

Kurzbericht der Gemeinderatssitzung vom 16.06.2021

TOP 1 Schlossbergschule Dotternhausen – Vororttermin mit Sachstandsbericht

Die sanierte Schlossbergschule wurde im Oktober 2019 mit einem Schulfest eingeweiht. Nach etwa eineinhalb Jahren Schulbetrieb besichtigte der Gemeinderat zusammen mit der Rektorin Heike Gruner und Hausmeister Frank Siedler die neugestalteten Gebäude. Zum Teil besteht noch ein Nachbesserungsbedarf.

TOP 2 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Die derzeit vakante Stelle in der Verwaltung, im Bereich Standesamt und Vorzimmer Bürgermeisterin, wurde nachbesetzt. Wann die neue Rathausmitarbeiterin nach Dotternhausen wechseln wird, muss mit ihrem derzeitigen Arbeitgeber noch abgestimmt werden.

Die Gemeinde ist bereit, einem Bürger eine Teilfläche von ca. 10 qm eines gemeindeeigenen Grundstücks zum Bodenrichtwert zu verkaufen. Abgelehnt wurden die Kaufgesuche von zwei weiteren Bürgern über den Erwerb von gemeindeeigenen Grundstücken.

Festgestellt wurde, dass entsprechend § 126 Baugesetzbuch Grundstückseigentümer das Anbringen von Haltevorrichtungen und Leitungen für Beleuchtungskörper der Straßenbeleuchtung auf ihren Grundstücken zu dulden haben.

In einem Umlaufbeschluss bzw. als Eilentscheidung wurde beschlossen, auch den zweiten Teil der Flachdachsanierung an der Schlossbergschule durchzuführen.

Die Gemeinde wird bei Grabarbeiten von Vodafone in der Degenhardtstraße Leerrohre für eine ggf. zukünftige Breitbandversorgung mitverlegen lassen.

Die Gemeinde Dotternhausen beteiligt sich nicht an dem LEADER-Programm Oberer Neckar.

TOP 3 Jagdgenossenschaft Dotternhausen

Bei der letzten Versammlung der Jagdgenossenschaft am 01.02.2016 wurde beschlossen, die Verwaltung der Jagdgenossenschaft auf den Gemeinderat zu übertragen. Dem stimmte der Gemeinderat am 03.02.2016 zu. Da die Verwaltung der Jagdgenossenschaft für längstens sechs Jahre auf den Gemeinderat übertragen werden kann, muss - unabhängig von der erst zum 01.04.2025 stattfindenden Jagdverpachtung - bis spätestens zum 31.03.2022 eine erneute Versammlung der Jagdgenossenschaft einberufen werden. Andreas Beiter von der Unteren Jagdbehörde Zollernalbkreis erläuterte die notwendigen vorbereitenden Schritte für die Einberufung der nächsten Jagdgenossenschaftsversammlung. Es bedarf u.a. der Neuaufstellung des Jagdkatasters. Der Gemeinderat beschloss, das Vermessungsamt Zollernalbkreis entsprechend dem vorliegenden Angebot über 2.618 Euro brutto mit der Erstellung des Jagdkatasters und Unterstützung bei der Durchführung der Jagdversammlung zu beauftragen.

TOP 4 Fahrzeugersatzbeschaffung für den Bauhof

Das Bauhoffahrzeug Renault Kangoo muss ersetzt werden. Der Gemeinderat stimmte dem Kauf eines VW Caddy zum Preis von 23.700 Euro zu. Ausreichende Mittel sind in der Haushaltssatzung 2021 eingestellt.

TOP 5 Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Solarpark Dotternhausen“ - Neufassung des Aufstellungsbeschlusses mit konkretisiertem Flächenzuschnitt des Vorhabensgebietes und Billigung des Entwurfes des Bebauungsplanes sowie Freigabe für die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden nach § 4 Abs. 1 BauGB

Das Plangebiet befindet sich an der nordwestlichen Gemarkungsgrenze von Dotternhausen zu Roßwangen und wird durchschnitten von der Landesstrasse L442 (Dotternhausen – Roßwangen). Seit dem Aufstellungsbeschluss des Gemeinderats am 27.01.2021 wurden alle von diesem Beschluss umfassten Flächen einer eingehenden Prüfung unterzogen und Bereiche, die nicht bebaut werden können, ausgeklammert sowie die L442 und der angrenzende Parkplatz als Verkehrsflächen miteinbezogen. Der Gemeinderat fasste einen geänderten Aufstellungsbeschluss und beauftragte die Verwaltung, diesen ortsüblich bekannt zu machen. Das Fachbüro ARGUS CONCEPT stellte in der Sitzung einen ersten Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes vor. Der Gemeinderat billigte diesen Entwurf und gab die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange frei. Zudem wurde die Verwaltung beauftragt, alle notwendigen Schritte für eine Fortschreibung des Flächennutzungsplanes einzuleiten.

TOP 6 Überprüfung und Neufestsetzung der Elternbeiträge für Kindergarten und Krippe ab dem Schuljahr 2021/2022

Gemäß einem Grundsatzbeschluss des Gemeinderats vom 13.11.2001 sind die Elternbeiträge für den Kindergarten Dotternhausen bislang jährlich entsprechend den Empfehlungen der Kommunalen Landesverbänden und kirchlichen Fachverbänden angepasst worden. Nachdem die Elternbeiträge für die Regelgruppe im Kindergarten zuletzt zum 01.01.2019 erhöht wurden, beschloss der Gemeinderat eine Anpassung der Beiträge zum Beginn des Kindergartenjahres 2021/2022 vorzunehmen. Die Elternbeiträge für die Krippe, die im Kindergartenjahr 2019/2020 ebenfalls nicht erhöht und ab dem Kindergartenjahr 2020/2021 mit Einführung der verlängerten Öffnungszeiten dem veränderten zeitlichen Umfang der Betreuung angepasst bzw. erstmals festgelegt wurden, werden zum Beginn des Kindergartenjahres 2021/2022 für die Regelgruppe nicht erhöht und für das Betreuungsangebot der verlängerten Öffnungszeiten angepasst. Um die Eltern nicht über Gebühr zu belasten, bleiben alle Erhöhungen bewusst hinter der tatsächlichen Kostensteigerung zurück und damit auch weit hinter dem empfohlenen Kostendeckungsgrad von 20%. Selbst eine Anpassung auf das Niveau der von den Kommunalen Landesverbänden und vier Kirchen empfohlenen Beitragssätze nimmt die Gemeinde Dotternhausen für das Kindergartenjahr 2021/2022 nicht vor.

TOP 7 Software Komm.ONE – Vereinheitlichung der Verträge, Produkte und Entgelte

Die drei Rechenzentren fusionierten 2018 zusammen mit der Datenzentrale Baden-Württemberg zu einem gemeinsamen IT-Dienstleister für die Kommunen in ganz Baden-Württemberg: Komm.ONE. Daraus resultieren unterschiedliche Produkte, Leistungen, Entgelte und Vertragswerke. Die Fusion soll nun mit der Vereinheitlichung der Produkte, Entgelte und Verträge zum 30.06.2021 zum Abschluss gebracht werden. Ziel ist, eine wettbewerbs- und zukunftsfähige kommunale IT zu erhalten, regionale Unterschiede aufzuheben und die Leistungen (Qualität, Service und Kosten) für die Kunden dauerhaft zu verbessern. Entsprechend einer auf Nachfragen der Verwaltung erhaltenen aktualisierten Vergleichsberechnung ergibt sich für die Gemeinde Dotternhausen voraussichtlich keine Erhöhung des jährlichen Gesamtentgelts. Der Gemeinderat stimmte dem Abschluss des öffentlich-rechtlichen Vertrages in Form eines Rahmenvertrages mit Komm.ONE zu.

TOP 8 Schömberger Straße – Vergabe Planungsauftrag für die Umplanung (Vorplanung) der sogenannten Schleppkurve

Die von der Gemeinde ursprünglich vorgeschlagene Maßnahme, Tempo 30, konnte nicht verwirklicht werden, da es sich hier um eine Vorfahrtsstraße handelt. Das Verkehrsamt emp-

fehlt eine Umgestaltung, insbesondere der sog. Schleppkurve. Die Verwaltung holte deshalb von vier Planungsbüros Angebote über eine Vorplanung ein. Der Gemeinderat beschloss, das Büro Gfrörer, Empfingen, mit der Beratung bzw. Teilnahme an einem Vororttermin wie auch mit der Erstellung einer groben Vorplanung zum Preis von 780,05 Euro brutto zu beauftragen. Sobald der Plan erstellt ist, wird die Verwaltung diesen mit dem Verkehrsamt abstimmen.

TOP 9 Bausachen

Eine Nutzungsänderung der ehemaligen Gaststätte auf dem Flurstück Nr. 273/1 in der Schlossstraße wurde beantragt. Es ist der Einbau von drei Wohneinheiten sowie das Anlegen von zwei Stellplätzen geplant. Hierfür wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Der Gemeinderat regte an, die vorhandenen Stellplatzflächen zu erhalten.

Es ist beabsichtigt, das auf dem Flurstück Nr. 2898 bestehende Einfamilienwohnhaus in ein Zweifamilienwohnhaus umzubauen und einen Balkon anzubauen. Das gemeindliche Einvernehmen zu diesem Bauvorhaben wurde ebenfalls erteilt.

Ein weiterer Änderungsantrag zum Baugesuch „Teilabbruch und Anbau eines Jungviehstalles mit Fahrsiloerweiterung und Neubau eines Getreidelagers und einer offenen Güllegrube“ auf dem Flurstück Nr. 410/5 wurde eingereicht, da eine geänderte Ausführung vom Anbau des Jungviehstalles geplant ist. Der Gemeinderat beschloss, dass die Gemeinde Dotternhausen als Angrenzerin dem Bauvorhaben zustimmt und das gemeindliche Einvernehmen erteilt wird. Es wird vorausgesetzt, dass mit diesem Änderungsantrag keine Erhöhung des Tierbestandes verbunden ist.

TOP 10 Bekanntgaben, Anfragen und Verschiedenes

Bei dem beanstandeten Abstellen von unangemeldeten Fahrzeugen im Gewerbegebiet Großer Acker handelt es sich nicht um einen dauerhaften Zustand, welcher zwischenzeitlich auch beseitigt ist.

Die in der letzten Sitzung angesprochene Verunreinigung im Gewerbegebiet Bockhörnle wurde ebenfalls beseitigt. Besagtes Unternehmen wird künftig das Gebiet wöchentlich überprüfen und ggf. säubern.

Allerdings ist in den letzten Wochen zu beobachten, dass in Dotternhausen wilde Müllablagerungen wie z.B. Überbleibsel von Festen oder auch viele Tüten mit Windeln massiv zunehmen; insbesondere bei der Sporthalle, dem Bolzplatz wie auch beim Plettenberg-Aussichtspunkt. Die Gemeinde appelliert an die Bevölkerung, Abfälle ordnungsgemäß und damit auch auf eigene Kosten zu entsorgen.